

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2018

überarbeitet am: 13.02.2018

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs / des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** Concert SX**Registrierungsnummer:** Pfl.Reg.Nr. 2932**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Herbizid**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Zulassungsinhaber und für die Endkennzeichnung verantwortlich:**Du Pont de Nemours (Deutschland) GmbH  
Hugenottenallee 173-175, D-63263 Neu-Isenburg**Vertrieb:**Kwizda Agro GmbH  
Universitätsring 6, A-1010 Wien  
Tel.: +43 (0) 59977 10**1.4 Auskunftgebender Bereich:**Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43 (0) 59977 40  
E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at**Notfallauskunft:** VergiftungsinformationsZentrale, Wien, Tel.: +43 (0)1 406 43 43**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**

GHS09

**Signalwort** Achtung**Gefahrenhinweise**

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!

Kann das Grundwasser kontaminieren.

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/ Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.02.2018

überarbeitet am: 13.02.2018

**Handelsname: Concert SX**

(Fortsetzung von Seite 1)

SPe 4 Zum Schutz von Gewässerorganismen bzw. Nichtzielpflanzen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.

Für Kinder und Haustiere unerschbar aufbewahren.

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

Zum Schutz von Gewässerorganismen nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern anwenden.

**Zusätzliche Hinweise:**

**EUH401** Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

**2.3 Sonstige Gefahren:****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt enthält keine als PBT oder vPvB klassifizierten Stoffe.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2 Gemische****Beschreibung:**

Wasserdispersierbares Granulat auf der Basis von Metsulfuron-methyl (40 g/kg) und Thifensulfuron-methyl (400 g/kg)

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 79277-27-3 Indexnummer: 016-096-00-2	Thifensulfuron-methyl Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410	40%
CAS: 497-19-8 EINECS: 207-838-8 Indexnummer: 011-005-00-2	Natriumcarbonat Eye Irrit. 2, H319	10-15%
CAS: 74223-64-6 EG-Nummer: 616-063-8 Indexnummer: 613-139-00-2	Metsulfuron-methyl Aquatic Acute 1, H400 (M=1000); Aquatic Chronic 1, H410 (M=1000)	4%
CAS: 68512-34-5 EG-Nummer: 614-547-3	Ligninsulfonsäure, Natriumsalz, sulfomethyliert Eye Irrit. 2, H319	1-5%

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen



Erste Hilfe

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:** Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

**Nach Einatmen:**

An die frische Luft bringen. Sauerstoff, oder falls erforderlich, künstliche Beatmung. Arzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt:**

Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2018

überarbeitet am: 13.02.2018

**Handelsname: Concert SX**

(Fortsetzung von Seite 2)

**Nach Augenkontakt:**

Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Auge offen halten und langsam und behutsam während 15-20 Minuten mit Wasser ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Arzt aufsuchen. KEIN Erbrechen herbeiführen außer auf Anweisung des Arztes oder des Behandlungszentrums für Vergiftungsfälle. Ist der Verunfallte bei Bewusstsein: Mund mit Wasser ausspülen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Behandlung symptomatisch.****ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:** Sprühwasser, Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasser im Vollstrahl (Kontaminationsgefahr)

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Im Brandfall können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

**Weitere Angaben:**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Bei großflächigen Bränden, wenn möglich, Feuer ausbrennen lassen, um die Kontamination der Umgebung durch Löschwasser zu vermeiden. Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (Pkt.8)

Ungeschützte Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Austreten von größeren Mengen eindämmen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Kleine Mengen an verschüttetem Material aufkehren oder aufsaugen und in geeigneten Behälter zur Entsorgung geben.

Goße Mengen eindämmen, mit einem funkensicheren Staubsauger aufnehmen oder feucht zusammenkehren und in geeigneten Behälter zur Entsorgung geben.

**Zusätzliche Angaben:**

Verschüttetes Produkt nicht in Originalverpackung zwecks Wiederverwertung umfüllen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2018

überarbeitet am: 13.02.2018

**Handelsname: Concert SX**

(Fortsetzung von Seite 3)

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:***Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.**Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.**Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.***ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:***Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.**Anwendungsvorschriften genau befolgen.**Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.**Staub oder Sprühnebel nicht einatmen.**Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen.**Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.***Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:***Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.**Staubbildung in geschlossenen Räumen vermeiden.**Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.***7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten  
Anforderung an Lagerräume und Behälter:***Produkt in dichtverschlossener Originalverpackung an einem gut belüfteten Ort, kühl und trocken lagern.***Zusammenlagerungshinweise:***Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.***Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** *Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.***Zusätzliche Angaben:** *Angesetzte Gebrauchslösung unverzüglich verwenden - Nicht lagern.***7.3 Spezifische Endanwendungen: Pflanzenschutzmittel gemäß Verordnung (EG) Nr. 1107/2009****ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:***Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.**Bei erhöhter Staubbildung lokale Absaugung nötig.***8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:***Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.***Zusätzliche Hinweise:** *Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.***8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Persönliche Schutzausrüstung****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:***Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.**Verunreinigte Kleidung ausziehen und vor erneuter Verwendung sorgfältig waschen.**Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.***Atemschutz:***Herstellung und Verarbeitung: Halbmaske mit Partikelfilter FFP1 (EN149)**Mischer und Belader: Halbmaske mit Partikelfilter FFP1 (EN149)**Sprühaufrag - im Außenbereich:**Traktor/Sprühgerät ohne Schutzhaube, niedrige Anwendung: Halbmaske mit Partikelfilter P1 (DIN**(Fortsetzung auf Seite 5)*

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2018

überarbeitet am: 13.02.2018

**Handelsname: Concert SX**

*(Fortsetzung von Seite 4)*

EN 143).

Rückentrage-/Tornister-Spritzgerät, niedrige Anwendung: Halbmaske mit Partikelfilter P1 (DIN EN 143).

Traktor/Sprühgerät mit Haube sowie mechanisch automatisierte Sprühapplikation im geschlossenen Tunnel: normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

**Handschutz:**



Schutzhandschuhe (DIN EN 374)

Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

**Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk (NBR)

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,3$  mm, Schutzindex: Klasse 6, Tragedauer: > 480 min

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:**



Schutzbrille mit Seitenschutz (EN 166)

**Körperschutz:**

Herstellung und Verarbeitung: Chemikalienschutzanzug Typ 5 (EN 13982-2)

Mischer und Belader: Chemikalienschutzanzug Typ 5 + 6 (EN ISO 13982-2 / EN 13034)

Gummischürze Gummistiefel aus Nitrilkautschuk (EN 13832-3 / EN ISO 20345).

Sprühaufrag im Außenbereich:

Traktor/ Sprühgerät ohne Schutzhaube, Rückentrage-/ Tornister-Spritzgerät:

Chemikalienschutzanzug Typ 4 (EN 14605) Gummistiefel aus Nitrilkautschuk (EN 13832-3 / EN ISO 20345).

Traktor / Sprühgerät mit Haube, Mechanisch automatisierte Sprühapplikation im geschlossenen Tunnel: normalerweise nicht erforderlich. Wenn außergewöhnliche Umstände Zugang zum behandelten Areal erfordern, bevor die Wiedereintrittsfrist abläuft, Schutzkleidung Typ 6

(EN13034), Nitrilkautschuk-Handschuhe Klasse 3 (EN 374) und Nitrilkautschuk-Stiefel (EN 13832-3 / EN ISO 20345) tragen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aussehen:**

<b>Form:</b>	Granulat
<b>Farbe:</b>	Braun
<b>Geruch:</b>	Leicht
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt

**pH-Wert (10 g/l) bei 25 °C:** 8,7

**Zustandsänderung:**

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Keine Daten verfügbar.

<b>Flammpunkt:</b>	Nicht anwendbar
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	Das Produkt ist nicht brennbar.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Keine Daten verfügbar

*(Fortsetzung auf Seite 6)*

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2018

überarbeitet am: 13.02.2018

**Handelsname: Concert SX**

*(Fortsetzung von Seite 5)*

<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Nicht explosiv.
<b>Explosionsgrenzen:</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Nicht brandfördernd.
<b>Dampfdruck:</b>	Nicht anwendbar
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Schüttdichte:</b>	ca, 0,7 kg/m <sup>3</sup> (gepackt)
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Löslich
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Viskosität</b>	
<b>Dynamisch:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Kinematisch:</b>	Nicht anwendbar.
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:**

**10.1 Reaktivität:** Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

**10.2 Chemische Stabilität:**

Stabil bei Umgebungstemperatur und bestimmungsgemäßer Handhabung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Polymerisation tritt nicht ein.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:**

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

Bei sehr staubigen Bedingungen kann dieses Material explosionsfähige Gemische mit Luft bilden.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>)

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	>5000 mg/kg (Ratte) (Fest-Dosis-Methode)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)

**Primäre Reizwirkung:**

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Nicht reizend (Kaninchen, OECD-Prüfrichtlinie 404)

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Nicht reizend (Kaninchen, OECD-Prüfrichtlinie 405)

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Nicht sensibilisierend (Meerschweinchen, OECD-Prüfrichtlinie 406)

**Toxizität bei wiederholter Aufnahme**

Folgende Wirkungen traten bei Expositionswerten auf, die deutlich über denen lagen, die bei Anwendungsbedingungen laut Etikett zu erwarten sind:

Thifensulfuron-methyl: oral, Futter, mehrere Arten verminderte Gewichtszunahme

Metsulfuron-methyl: oral, Ratte, Expositionszeit: 90 d, NOAEL: 1 000 mg/kg, verminderte

Gewichtszunahme, Leberbeeinträchtigungen

*(Fortsetzung auf Seite 7)*

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2018

überarbeitet am: 13.02.2018

**Handelsname: Concert SX**

*(Fortsetzung von Seite 6)*

Produkt: oral, Ratte, verminderte Gewichtszunahme, Organgewichtsveränderungen, Leber;  
Haut Kaninchen Hautreizung

**Entwicklungstoxizität**

Metsulfuron-methyl: Tierversuche zeigten keine Entwicklungstoxizität.  
Thifensulfuron-methyl: zeigte keine fruchtschädigende Wirkung im Tierversuch. Tierversuche zeigten Wirkungen auf die embryofötale Entwicklung bei gleichen oder höheren Werten als denen, die zu Toxizität beim Muttertier führten.

**Keimzell-Mutagenität**

Metsulfuron-methyl: zeigte keine erbgutverändernde Wirkung im Tierversuch. Verursachte keine genetischen Schäden in gezüchteten Bakterienzellen. Genetische Schäden bei gezüchteten Säugetierzellen wurden bei gewissen, aber nicht allen, Laborversuchen festgestellt.  
Thifensulfuron-methyl: Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

**Karzinogenität**

Metsulfuron-methyl, Thifensulfuron-methyl: zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.

**Reproduktionstoxizität**

Metsulfuron-methyl: zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.  
Thifensulfuron-methyl: keine Reproduktionstoxizität

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

**Aspirationsgefahr**

Das Gemisch hat keine Eigenschaften, die ein Potenzial zur Aspirationsgefährdung aufweisen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität:**

EbC50/72h	0,0609 mg/l (Alge, Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)
EbC50/336h	0,029 mg/l (Wasserlinse, Lemna gibba) (US EPA-Prüfrichtlinie OPPTS 850.4400)
LC50/48h	>130 mg/l (Wasserfloh, Daphnia magna) (OECD 202)
LC50/96h	>130 mg/l (Regenbogenforelle, Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Sonstige Hinweise:**

Nicht leicht biologisch abbaubar. Die Schätzung beruht auf Daten des Wirkstoffs.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:**

Keine Bioakkumulation. Die Schätzung beruht auf Daten des Wirkstoffs.

**12.4 Mobilität im Boden:** Mäßig mobil in Böden.

**Weitere ökologische Hinweise**

**Allgemeine Hinweise:**

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**Auswirkungen auf Nützlinge:**

<b>Bienen:</b>		
Oral	LD50/48h	> 0,0917 mg/kg (Apis mellifera) (OECD 213)
Dermal	LD50/48h	> 0,1 mg/kg (Apis mellifera) (OECD 213)

*(Fortsetzung auf Seite 8)*

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2018

überarbeitet am: 13.02.2018

**Handelsname: Concert SX**

(Fortsetzung von Seite 7)

<b>Regenwürmer:</b>
LC50/14d > 1000 mg/kg Boden ( <i>Eisenia foetida</i> ) (OECD 207)

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

Das Produkt enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) sind.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:**

Keine anderen ökologischen Auswirkungen sind besonders zu erwähnen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung:**



Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100).

**Abfallschlüsselnummer:**

53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

**Europäischer Abfallkatalog:**

02 01 08: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

**Ungereinigte Verpackungen**

**Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Leere Behälter für keinerlei Zwecke wiederverwenden sondern vorschriftsmäßig entsorgen.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

<b>14.1 UN-Nummer</b>	
<b>ADR</b>	UN3077
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	
<b>ADR</b>	3077 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Thifensulfuron-methyl, Metsulfuron-methyl)
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	
<b>ADR</b>	
<b>Klasse</b>	9 (M7) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
<b>Gefahrzettel</b>	9
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	
<b>ADR</b>	III

(Fortsetzung auf Seite 9)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.02.2018

überarbeitet am: 13.02.2018

**Handelsname: Concert SX**

(Fortsetzung von Seite 8)

**14.5 Umweltgefahren****Besondere Kennzeichnung (ADR):**

Symbol (Fisch und Baum)

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

**Kemler-Zahl:**

90

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**UN "Model Regulation":**

UN3077, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Thifensulfuron-methyl, Metsulfuron-methyl), 9, III

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften:****Zusätzliche Hinweise gem. PMG 1997 bzw. 2011 (lt. EU-RL 2003/82/EG)**

Weitere Auflagen sind dem Produktetikett zu entnehmen.

**Klassifizierung nach VbF:** Nicht relevant.**Wassergefährdungsklasse:** WGK 3 (Selbsteinstufung): stark wassergefährdend.**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Das Produkt ist gemäß den Vorgaben der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 registriert.

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben:**

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 verwendet wurde: auf der Basis von Prüfdaten und Eigenschaften des Wirkstoffs

**Abkürzungen und Akronyme:**

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

CAS: Chemical Abstracts Service

EINECS: Europäisches Altstoffverzeichnis

GHS: Global harmonisierte System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

LC50: mittlere letale Konzentration (50 %)

LD50: mittlere letale Dosis (50 %)

EbC50: mittlere Hemmkonzentration (Inhibitionskonzentration) des Wachstums

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

ADR: Europäische Vereinbarung über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Austria)

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.02.2018

überarbeitet am: 13.02.2018

**Handelsname: Concert SX***Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1**(Fortsetzung von Seite 9)***Daten gegenüber der Vorversion geändert Abschnitt 2,3,8,12,15,16**